

Ausritt auf dem Drahtesel

AWO-Radler startet alle zwei Wochen zur Tour in die Umgebung

Elze – Von Mai bis August fahren Mitglieder des AWO-Ortsvereins Elze alle 14 Tage mit dem Rad in die nähere Umgebung von Elze. Die jüngste Radtour führte die 15 Teilnehmer mit Begleitung von Anni Jünemann vom Treffpunkt am Bürgertreff bei sommerlichen Temperaturen auf einer guten Radwegstrecke von Elze über Burgstemmen nach

Nordstemmen, Heyersum, Rössing und Schulenburg schließlich wieder zurück ins heimische Elze: Nach dem Überqueren von zwei Bahn-Rufschranken erreichte die Radgruppe Rössing. Dort wurde am Schlossteich eine längere Trink- und Geniesserpause eingelegt – und das obligatorische Gruppenfoto geschossen. Über Lauenstadt-

Schulenburg und unterhalb der Marienburg, die man bei der Rundfahrt immer aus der Ferne im Blick hatte, ging die Fahrt weiter. Nach dem Überqueren der Leine auf der Holzbrücke bei Wülfigen erreichte man Elze und ließ die 30 Kilometer lange Tour in geselliger Runde ausklingen. Die Teilnehmer dankten Anni Jünemann für die wieder sehr

gute Begleitung der Radtouren in der Region. Der nächste Termin zum AWO-Radfahren ist Donnerstag, 18. Juli, um 18 Uhr am Bürgertreff. Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt, die Spaß am Radfahren haben, sind eingeladen. Gäste sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Begleitung hat Anni Jünemann.



Trink-, Genuss- und Fotopause am Schlossteich in Rössing: Die Radler der Elzer AWO genießen die rund 30 Kilometer lange Rundfahrt. Das nächste Mal sattelt die Gruppe am morgigen Donnerstag wieder die Drahtesel.